

Ich bin Ghostwriter - wie schlimm ist das?

Beitrag von „CDL“ vom 27. Juli 2019 22:07

[Zitat von SwinginPhone](#)

Aber auch hier muss man wieder zwischen dem Schüler, der seine Arbeit einem anderen zur Verfügung stellt und dem, der die dann als seine ausgibt, unterscheiden. Oder gibt Ihr in so einem Fall auch beiden die 6?

Klar ist das ein Unterschied, aber das sind Schüler, nicht die Lehrkraft, die diesen gegenüber einen Erziehungsauftrag hat und ihnen vermitteln soll, warum es am Ende nicht einfach nur um eine Note auf einem Blatt Papier geht beim Leistungsbegriff, sondern eben auch darum tatsächlich selbst etwas zu leisten, Kompetenzen zu erwerben und an dieser Stelle abzurufen und anzuwenden und sich nicht auf dem Weg des geringsten Widerstands durchzumogeln wann immer man kann.